Apostile XX

Cattedrale de San Martín gew. 1188 Ourense

Imposanter Kirchenbau der Romanik – Kuppelbau

Der Bau der *Kathedrale von San Martiño* endet im 12. Jh. Im Außenbereich ist ein *Säulengang* angelegt der deutlich Einflüsse des *Kathedralbaus von Santiago* aufweist. Ein *Portal* ist *romanisch-gotischer Bautradition*. Das *Gebäude* steht seit dem 16. Jh. erweitert um ein *Westportal*. Die *Hauptkapelle* enthält ein *Retabel* von 1520. Im Bereich der *claustra nova* sind *sakrale Kunstobjekte* integriert darunter *alte Gemälde, Skulpturen* und *stilisierte Beigaben*.

XX / LXV Druckoriginal *Oelstift*
Lithographie-Format *Exposé*
carpate.net | rieschen.eu
Bauten und Derivate

Cattedrale de San Martín gew. 1188 Ourense
Kirchenbau und Apostile

® Ausgabe 2014 Rieschen Germany